



ÖFFENTLICHE BESCHLUSSVORLAGE

Amt/Eigenbetrieb:

66 Fachbereich Planen und Bauen für Grün, Straßen und Brücken

Beteiligt:

20 Stadtkämmerei

52 Sportamt

Betreff:Sanierung des Sportplatzes am Kirchenbergstadion
hier: Erneuerung des Basketballplatzes**Beratungsfolge:**

10.06.2009 Sport- und Freizeitausschuss

17.06.2009 Bezirksvertretung Hohenlimburg

Beschlussfassung:

Bezirksvertretung Hohenlimburg

Beschlussvorschlag:

Das Basketballfeld soll im Zuge der laufenden Baumaßnahme erneuert und mit einem Kunststoffbelag hergestellt werden, sofern sichergestellt ist, dass der beschlossene Kostenrahmen eingehalten werden kann.

Kurzfassung

entfällt

Begründung**Beschlusslage und Kostenrahmen**

Mit Datum v. 28.01.2009 beschloss die BV Hohenlimburg den Ausbau des Sportplatzes am Kirchenbergstadion sowie eines Kleinspielfeldes mit einer Kunstrasendecke.

Für die Sanierung des Sportplatzes und des Kleinspielfeldes stehen aus der Sportpauschale 552.000 € zuzüglich 54.000 € für die Trainingsbeleuchtung bereit. Außerdem wurde durch die BV Hohenlimburg ein Zuschuss von 6000 € gewährt, sodass ein Kostenrahmen von insgesamt 612.000 € beschlossen wurde.

Aufgrund der sehr günstigen Ausschreibungsergebnisse ergibt sich als Kostenstand, dass für die Sportplatzarbeiten (Haupt- und Kleinspielfeld) und die Erneuerung der Trainingsbeleuchtung insgesamt ca. 511.000 € benötigt werden. Somit kann z. Z. davon ausgegangen werden, dass eine Realisierung unter dem beschlossenen Kostenrahmen zu erwarten ist.

Erneuerung des Basketballfeldes

Im Kostenrahmen nicht enthalten ist die Erneuerung des zur Anlage gehörenden Basketballfeldes. Nach den vorliegenden Beschlüssen des Sportausschusses und der Bezirksvertretung vom 27.01. und 28.01.09 soll das Basketballfeld aus Kostengründen zu einem späteren Zeitpunkt erneuert werden.

Auch wenn erfahrungsgemäß aufgrund unvorhersehbarer Maßnahmen zusätzliche Kosten nicht auszuschließen sind, so besteht angesichts des aktuellen Kostenstandes die realistische Möglichkeit, auch das geplante Basketballfeld im beschlossenen Kostenrahmen zu realisieren.

Zum Ausbau des Basketballfeldes mit einer Asphaltdecke sind, einschließlich aller Leistungen bis hin zur Spielfeldmarkierung für Basketball und dem Aufstellen der Körbe, wie bereits in der Vorlage vom 13.01.2009 benannt, insgesamt ca. 30.000 € erforderlich.

Mit Beschluss des Sportausschusses v. 27.01.2009 wurde die Verwaltung beauftragt, zu prüfen, das Basketballfeld anstatt mit einer Asphaltdecke mit einem „gelenkschonenderen Belag“ (Kunststoffdecke) auszustatten.

Die Verwaltung schlägt vor, den Platz mit einem für Basketball geeigneten 2-schichtigen Kunststoffbelag in 20 mm Stärke aus kunststoffgebundenem Gummigranulat, Farbe der Oberfläche ziegelrot, auszubauen. Dieser Belag ist mit zusätzlichen Herstellungskosten von ca. 20.000 € anzusetzen. Die Linierung des Basketballspielfeldes gehört zur Leistung.

Bei Realisierung eines Kunststoffbelags würden also für das Basketballfeld insgesamt ca. 50.000 € benötigt.

Finanzielle Auswirkungen

Finanzielle Auswirkungen die über die bestehende Beschlusslage hinausgehen, ergeben sich aufgrund der angesprochenen Maßnahmen nicht. Es wird davon ausgegangen, dass der bisher benannte Gesamtkostenrahmen trotz der geplanten Ausbaurweiterung noch unterschritten wird.

Da das Basketballfeld bereits existiert, sind zusätzliche Folgekosten nicht zu erwarten.

Finanzielle Auswirkungen

☐ Es entstehen keine finanziellen und personellen Auswirkungen

Rechtscharakter

<input type="checkbox"/>	Auftragsangelegenheit	<input type="checkbox"/>	Fiskalische Bindung
<input type="checkbox"/>	Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung	<input checked="" type="checkbox"/>	Beschluss RAT, HFA, BV, Ausschuss, sonst.
<input type="checkbox"/>	Pflichtaufgabe der Selbstverwaltung	<input type="checkbox"/>	Dienstvereinbarung mit dem GPR
<input type="checkbox"/>	Freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe	<input type="checkbox"/>	Ohne Bindung
<input type="checkbox"/>	Vertragliche Bindung		

1) Gesamtkosten der Maßnahme/ Aufwand					612.000,00 €
a) Zuschüsse Dritter (Sportpauschale)					612.000,00 €
b) Eigenfinanzierungsanteil					0,00 €
2) Investive Maßnahmen					
Die Finanzierung der Maßnahme ist gesichert/ soll gesichert werden durch Veranschlagung im investiven Teil des Teilfinanzplans <input type="text"/> , Teilfinanzstelle <input type="text"/>					
Jahr	lfd Jahr	Folgejahr 1	Folgejahr 2	Folgejahr 3	
Betrag	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
3) Konsumtive Maßnahmen					
Die Finanzierung der Maßnahme ist beantragt zum/ vorgesehen im Ergebnisplan <input type="text"/> Produktgrp. <input type="text"/> Aufwandsart <input type="text"/> Produkt: <input type="text"/>					
4) Folgekosten					
a) jährliche Kreditfinanzierungskosten für den Eigenfinanzierungsanteil (nur bei investiven Maßnahmen)					0,00€
b) Gebäudeunterhaltsaufwand je Jahr					0,00€
c) sonstige Betriebskosten je Jahr					0,00€
d) personelle Folgekosten je Jahr					0,00€
Stellen-/Personalbedarf:					
Anz.	Stelle(n) nach BVL-Gruppe		Bewertung	sind im Stellenplan	Jahr
Anz.	üpl. Bedarf(e) in BVL-Gruppe		Bewertung	sind befristet bis	Datum
e) Abschreibung je Jahr (nur bei investiven Maßnahmen)					0,00€
Zwischensumme					0,00€
abzüglich zusätzlicher Erlöse je Jahr					0,00€
Ergibt Nettofolgekosten im Jahr von insgesamt					0,00€
5) Bilanzielle Auswirkungen (von der Kämmerei auszufüllen)					
Die Kosten für die Erneuerung des Basketballfeldes stellen in jedem Fall Anschaffungs- und Herstellungskosten dar, unabhängig davon, ob eine Asphaltdecke oder ein Kunststoffbelag aufgebracht werden. Weiterhin wird durch diese Maßnahme die Restnutzungsdauer der bisher aktivierten Anlage verlängert.					

Verfügung / Unterschriften

Veröffentlichung

Ja

Nein, gesperrt bis einschließlich _____

Oberbürgermeister**Gesehen:**_____
Stadtkämmerer_____
Stadtsyndikus_____
Beigeordnete/r**Amt/Eigenbetrieb:**

66 Fachbereich Planen und Bauen für Grün, Straßen und Brücken

20 Stadtkämmerei

52 Sportamt

Gegenzeichen:

Beschlussausfertigungen sind zu übersenden an:**Amt/Eigenbetrieb:****Anzahl:**
